

Auch jenen helfen, die nebenan wohnen

11.05.2015, 12:00 Uhr



Einige der Akteure der Sozial-caritativen AG bei der symbolischen Scheckübergabe an Frau Böttcher von der Ahrweiler Tafel und Herr Stahl, dem Geschäftsführer der Caritas Ahrweiler, im PJG. FIX

Ahrweiler. PJG-Lehrer Bernd Schmidt überreichte als Leiter der Sozial-caritativen AG im Beisein des stellvertretenden Schulleiters Markus Bleiholder der Caritas eine Spende von 3.000 Euro.

Es handelt sich bei dieser Unterstützung der Tafel Plus um einen Teil des Erlöses, den Schüler, Eltern und Lehrer mit ihrem Verkaufsstand an drei Wochenenden auf dem Ahrweiler Weihnachtsmarkt im vergangenen Jahr erzielt hatten. Zur symbolischen Scheckübergabe waren Frau Böttcher von der Ahrweiler Tafel und Herr Stahl, der Geschäftsführer der Caritas Ahrweiler, ins PJG gekommen.

In diesem Rahmen erinnerte Schmidt auch nochmals an die kürzlich verstorbene Oberstudienrätin Edith Klaes, die vor fast zwei Jahrzehnten mit der AG am PJG auch besagten Stand auf dem Weihnachtsmarkt initiierte und über all die Jahre mit außergewöhnlichem Engagement leitete. Seit 19 Jahren unterstützt die Schule damit zwei brasilianische Projekte, die sich in Esperantina (im Nordosten Brasiliens) und in Vitoria (nördlich von Sao Paulo) um Kinder und Jugendliche in sozial schwierigen Verhältnissen kümmern. Aber es wurde zunehmend auch wichtig jenen zu helfen, die nebenan wohnen. Seitdem erhält die Ahrweiler Tafel einen Teil des Erlöses vom Weihnachtsmarkt. Tafel plus bezeichnet Angebote, die über die Lebensmittelausgabe hinausgehen, um die Lebenssituation der Menschen, die zur Tafel kommen, mit diesen Angeboten nachhaltig verbessern zu helfen. Der Schule ist die AG wichtiges Element der Bemühungen, den PJG Schülern Sozialkompetenz zu vermitteln.